

PRESSEMITTEILUNG

Neue Wege für die Suche nach Ruhe und Orientierung

Nicht nur nach Rom führen viele Wege, sondern auch durch Südwestfalen. Wege mit besonderer Bedeutung. Alte Handelsstraßen und Pilgerpfade haben die Region geprägt und verbunden, sie sind ein Stück Heimatkunde. Diese Wege sollen künftig auf eine ganz neue Art und Weise erlebbar gemacht werden.

Südwestfalen, 24. März 2010. „Wege zum Leben. In Südwestfalen“ heißt ein neues Projekt der REGIONALE 2013. Die geschichtliche Bedeutung dieser Wege wird mit aktuellen und modernen Entwicklungen verknüpft: In Zeiten von ständiger Unruhe, Informations-Flut und einem immer hektischer werdenden Alltagsleben sind viele Menschen auf der Suche nach Orientierung, Halt und einem tieferen Lebenssinn. Hier setzen die „Wege zum Leben“ an. Sie möchten Geschichte und Kultur aufzeigen – ein Erlebnis schaffen, dass Ruhe vermittelt und Identität stiftet. Die eigenen Wurzeln, die Wurzeln Südwestfalens sollen neu entdeckt werden. Das Projekt wurde jetzt mit dem ersten Stern der REGIONALE 2013 ausgezeichnet.

Auch wenn der Titel es vermuten lässt, einbezogen werden nicht nur Wege mit kulturellen, sozialen oder religiösen Hintergründen wie die alte Heidenstraße oder die Brüderstraße. Besondere Erfahrungsorte, wie zum Beispiel Kirchen, Kapellen oder Wallfahrtsorte werden ebenfalls Bestandteil des Projektes sein. All diese Wege und Orte sollen neu „inszeniert“ werden. Möglich wäre zum Beispiel ein Pilgerpfad mit besonderen Besinnungsstationen. Es sollen Treffpunkte entstehen, die die Menschen zusammenbringen und mit denen die eigenen Wurzeln, die eigene Geschichte entdeckt werden kann – eine Art moderner Heimatkunde.

Das Projekt ist aus dem intensiven Dialog von Vertretern der Kirchen, der Heimatbünde und des Tourismus entstanden. Projektträger ist die „Kur- und Freizeit GmbH Schmalleberg“. Die Partner sehen nicht nur Erwachsene als Zielgruppe, sondern auch Kinder und Jugendliche. Deshalb wird auch über den Aufbau eines Ortes nachgedacht, der sich speziell an die Jugend richtet. Hier könnte Heimatkunde modern und multimedial vermittelt werden – alles aber in einer thematisch passenden, ruhigen und weit weg vom Alltagsstress stehenden Art und Weise.

„Mich überzeugt an dieser Idee vor allem die Verbindung von unterschiedlichen historischen Orten und Wegen. Diese bieten gemeinsam ganz neue Möglichkeiten, die Geschichte und die Wurzeln unserer Region zu entdecken“, sagt Dirk Glaser, Geschäftsführer der Südwestfalen Agentur.

Mit der Vergabe des ersten Sterns ist das Projekt in den weiteren Qualifizierungsprozess der REGIONALE 2013 aufgenommen. Diese erste Wertung wird für eine herausragende Idee vergeben, die sich nun weiterentwickeln muss. Erst mit dem dritten Stern kann das Projekt im Rahmen der REGIONALE 2013 umgesetzt werden und die entsprechenden Fördergelder erhalten.

Hintergrund

Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren.

Pressekontakt:
Südwestfalen Agentur
André Dünnebacke
Tel. 02761 – 83511 13
Fax 02761 – 83511 29
presse@suedwestfalen.com
www.suedwestfalen.com